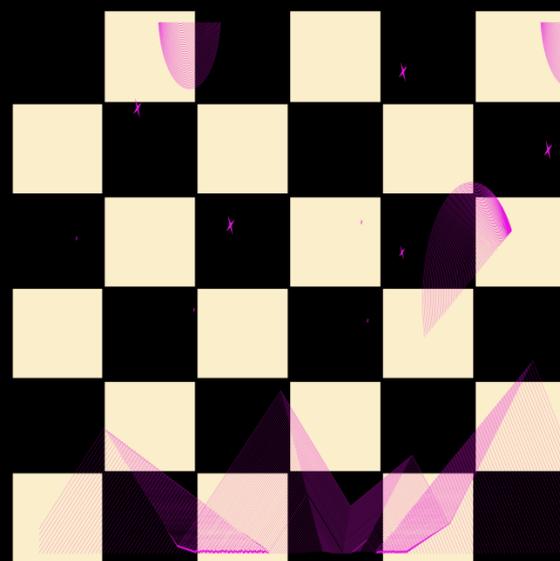
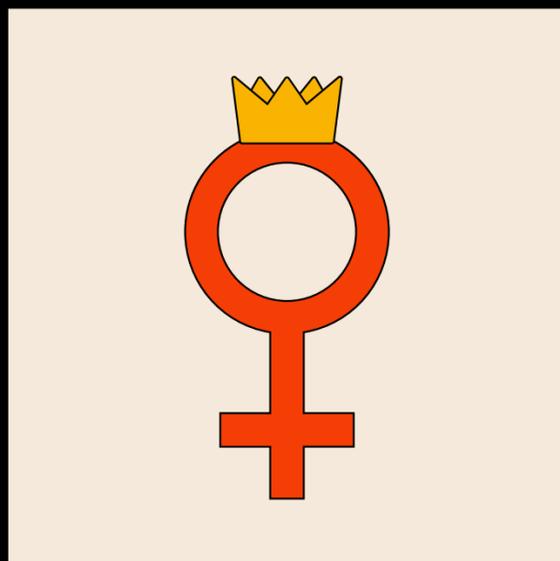
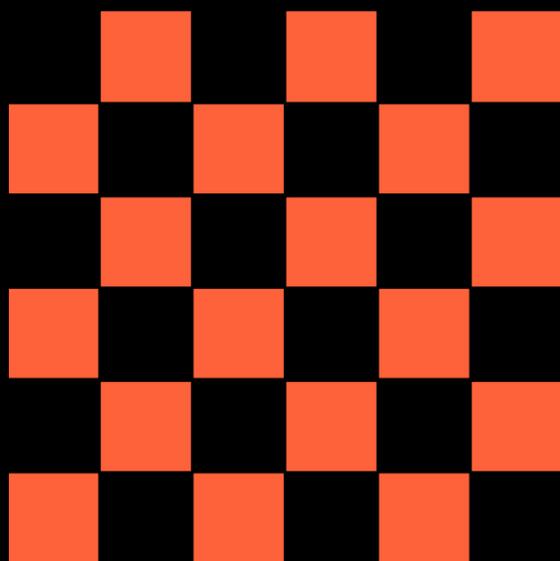
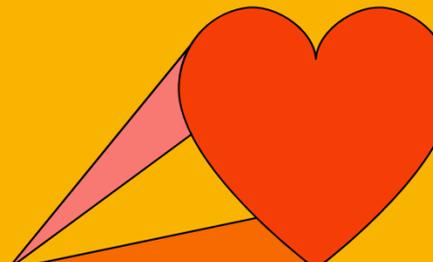


SOUVERÄN UND ECHT
FEMALE LEADERSHIP IN
DER PFLEGE
28.05.2024

www.gerovalid.de
 Sandy Neumann

FUTURE

>Lorem ipsum
sed do eiusmod
aliqua. Nisi sus
pendisse in est
eu. Quis ips
Pharetra mas
ut eu sem inte
lutpat sed. Ris
ra orei sagitti
lentesque el
Urna ne

conva
tur a e
cipit a
lobortis

WAS WÄRE, WENN...

...opus
ad arcu ac tortor
ac ut consequat semper vi
consectetur purus ut faucibus
pellentesque id nibh tortor. Risus sed vulpu
andit volutpat nuncupis. Tincidunt arcu non
ales ut arcu. Tincidunt arcu non
niet conset
ellentesque
e. Sed
ortor
ongu
lisse
ar. I
pulo nu
ec dui na
libentem
pretium
suis viverra
nunc. Vel pretium lectus quam
is enim ut tellus elem

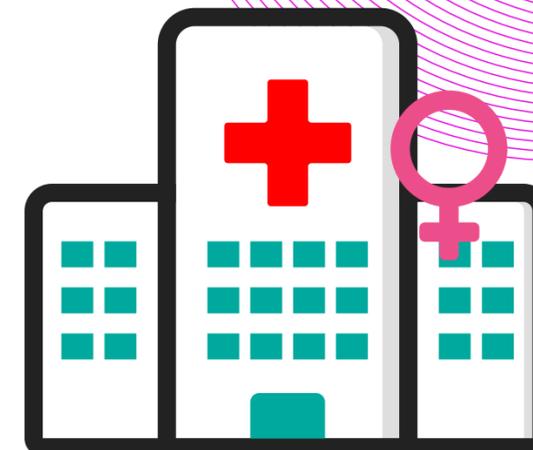


DIE SITUATION

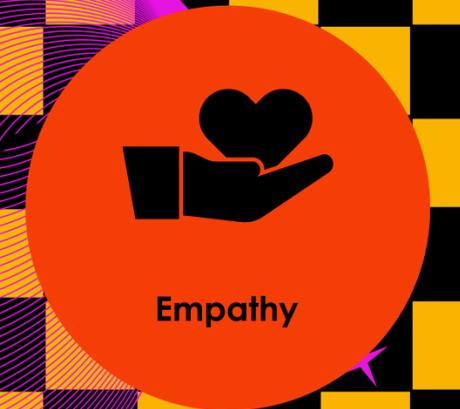
80%
weibliche
Fachkräfte
in der Pflege

30%
weibliche
Führungskräfte

21%

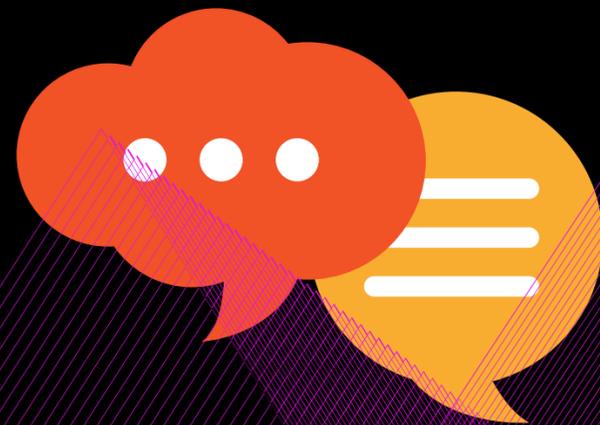
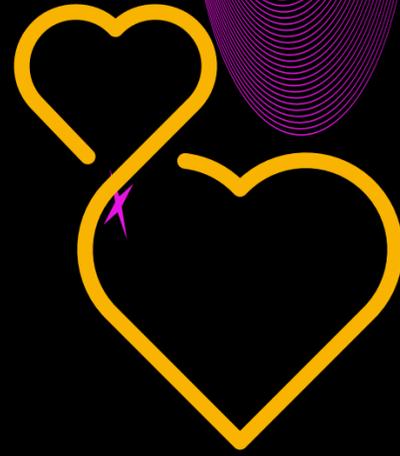


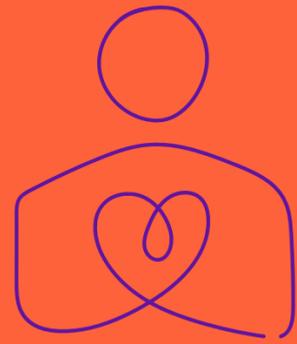
Leitungen



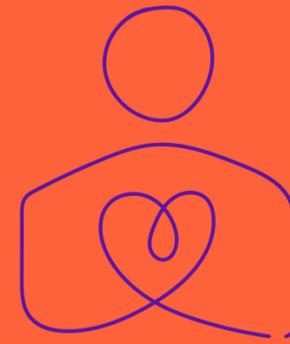
WORAUF WIR DERZEIT VERZICHTEN

- einzigartige Führungs-Fähigkeiten, die essentiell für die Zukunft sind
- Zusammenhalten, Kooperieren Interagieren, Gespür für das "Dazwischen"
- kreative Lösungsfindung, Pragmatismus, ganzheitlicher Blick
- echte Diversität, Unterschiedlichkeit, die bereichert
- Potenzial an jungen Frauen, die sich engagieren wollen

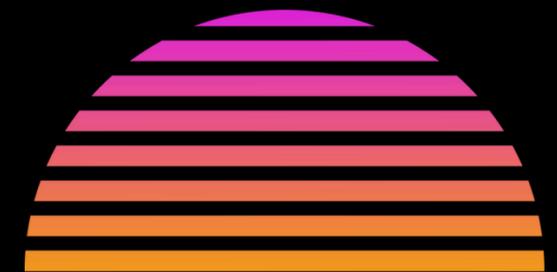
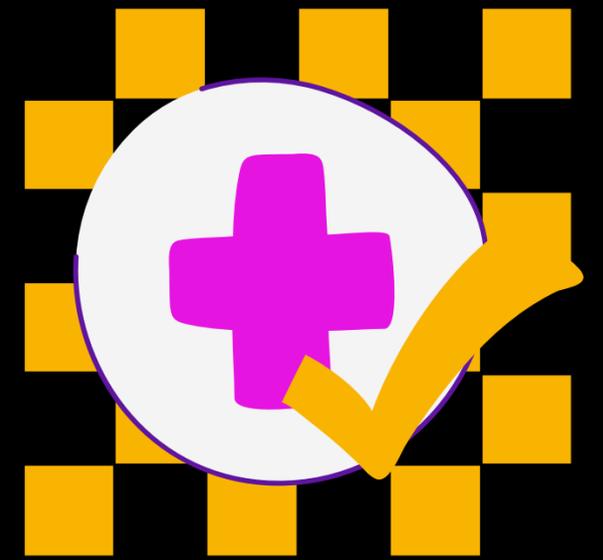




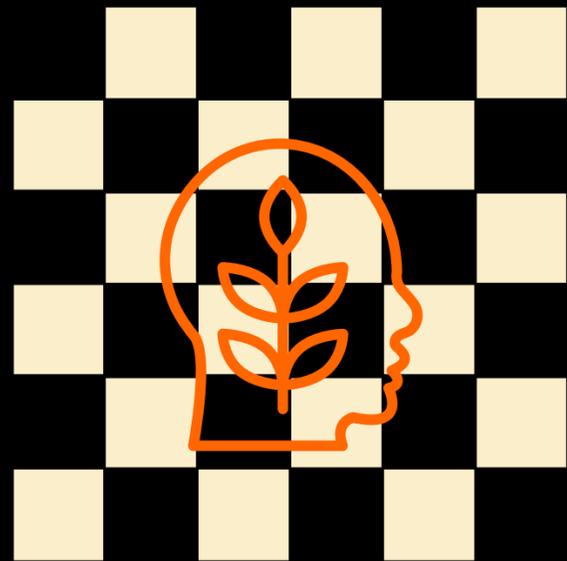
GRÜNDE



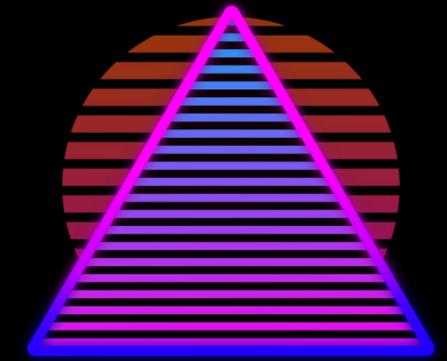
- Entscheidungen werden durch männlich dominierte Geschäftsführungen getroffen
- Rahmenbedingungen des Unternehmens – Teilzeit, fehlende Vereinbarkeit, fehlendes generelles Diversity-Management
- in ländlichen Gebieten unzureichend Betreuungsmöglichkeiten
- Care Arbeit für Familie
- unterschätzte Kompetenzen
- Neigung, weniger selbstbewusst zu agieren – hinderlich in Auswahlprozessen
- Frauen trauen sich häufig selbst weniger zu, sind im Pleasing Modus
- gesellschaftliche Stereotypen, z.B. zu Führungsstil



WIG



- Haltung zu Frauen in Führung grundlegend ändern
- faire Rekrutierungs- und Beförderungsverfahren
- generelles Diversity Management
- Rahmenbedingungen – Vereinbarkeit
- Unterstützung bei Kinderbetreuung
- Mentoring
- Coaching
- Führungskräfteentwicklung für Frauen
- Shared Leadership
- Netzwerke



DEEP DIVE SHARED LEADERSHIP

Erwartungen der Generationen Y und Z

Führung ausprobieren, lernen

Teilzeit möglich, damit verbunden bessere Vereinbarkeit

kann Bindung an Unternehmen erhöhen

bereits aufgebaute Kompetenzen gehen nicht verloren, wenn
private Situation sich ändert

notwendig:

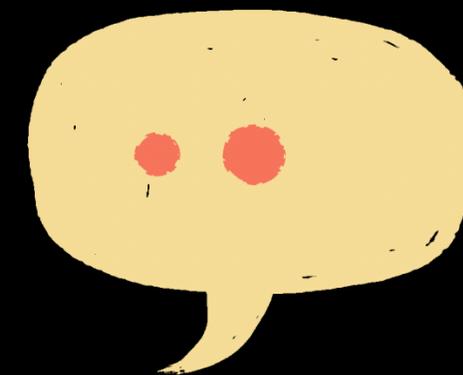
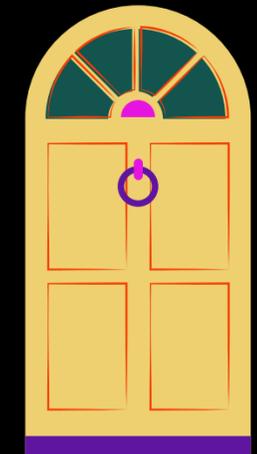
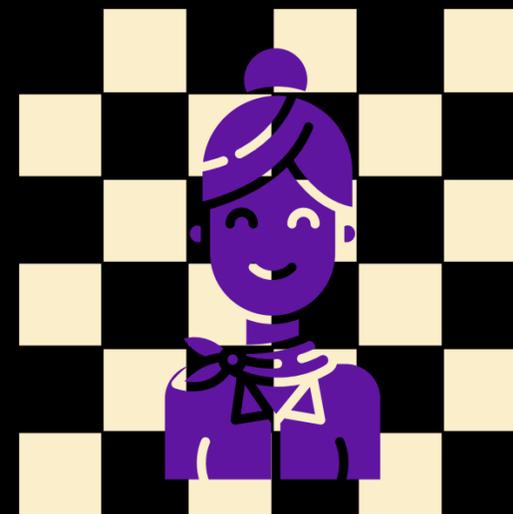
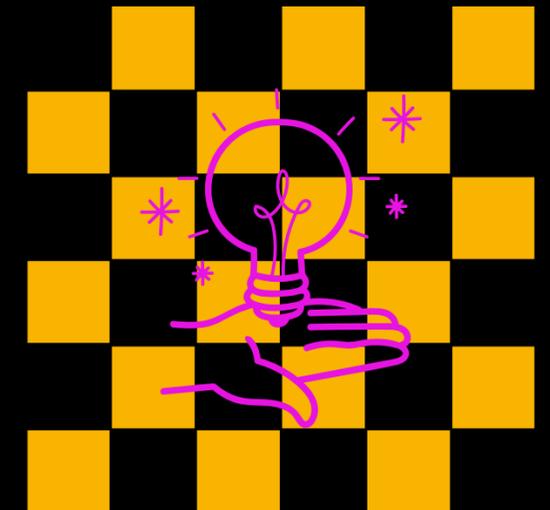
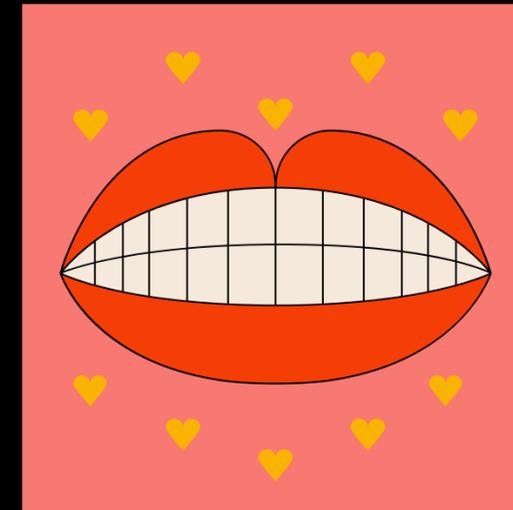
geteiltes Verständnis von Führung, Werten und Prinzipien sodass
Endergebnis passt

Konsequenzen im Tagesgeschäft – gemeinsame Termine

geteilter Informationsstand noch wichtiger

ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten

Klarheit, Transparenz, Sicherheit

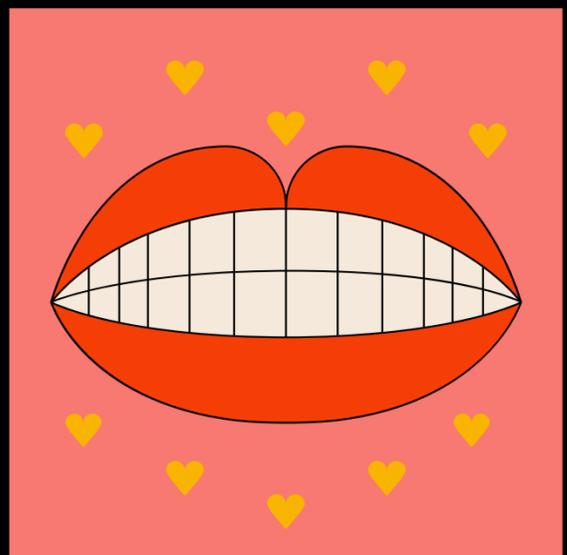
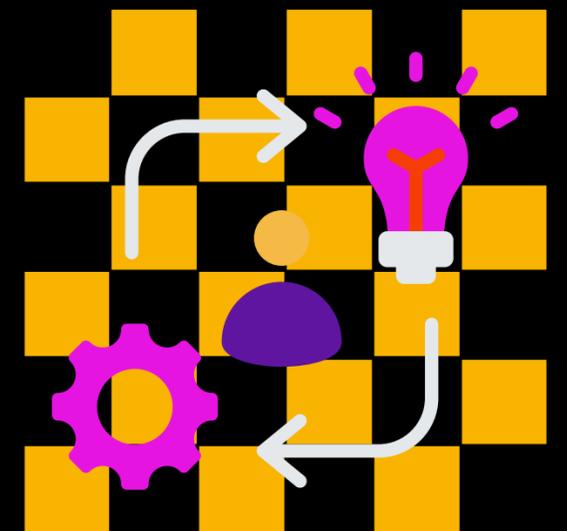
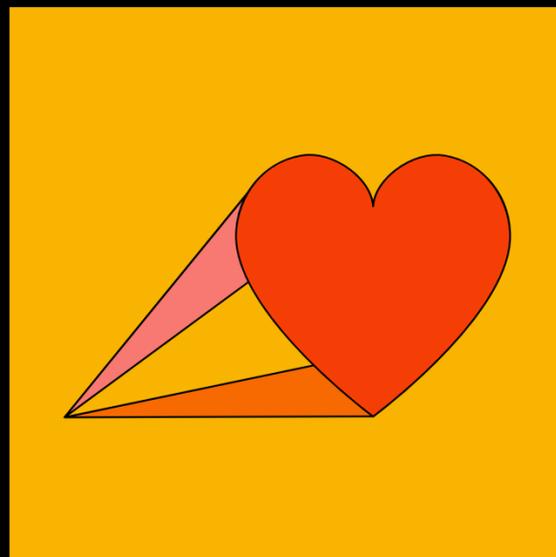


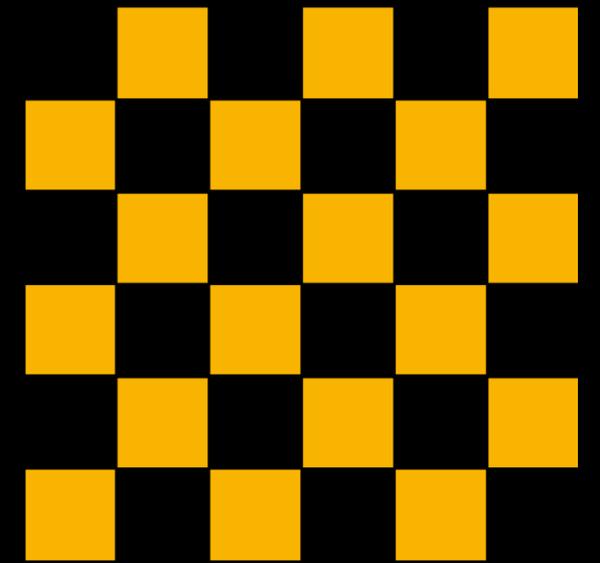
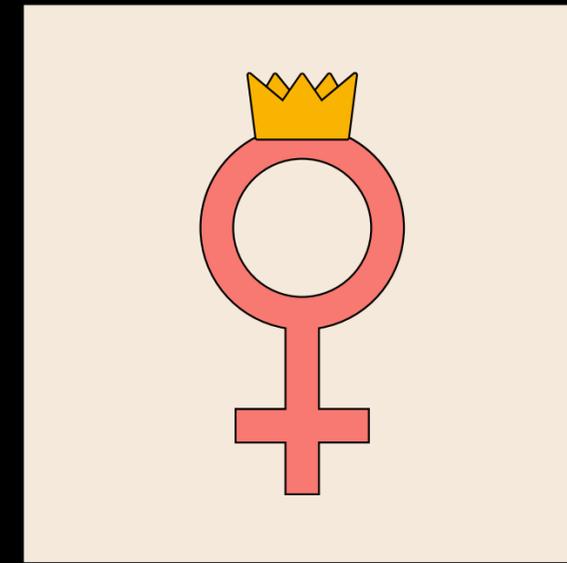
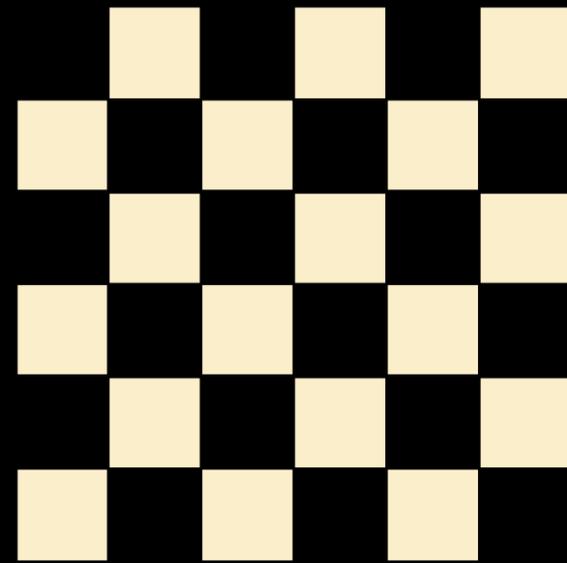


DER NÄCHSTE SCHRITT BEGINNT BEI MIR



- Wenn ich an Frauen in Führung denke, was ist meine Haltung, wenn ich ganz ehrlich bin...
- Welche weiblichen Führungspersonen kenne ich und was halte ich von ihnen...
- Würde ich mit einer Frau eine Führungsposition teilen...
- Was würde ich gewinnen, verlieren, befürchten, lernen...
- Womit kann ich unmittelbar aktiv werden, um Frauen in Führung zu unterstützen...





KONTAKT

Sandy Neumann
www.gerovalid.de
info@gerovalid.de